

Nehmen Sie ganz einfach Kontakt zu uns auf!

Arndt Steinacker, Leitung der Redaktion, beantwortet Ihre Fragen per Telefon, E-Mail oder vor Ort.

Tel 0171 5441286

steinacker@diefaehe-hamburg.de

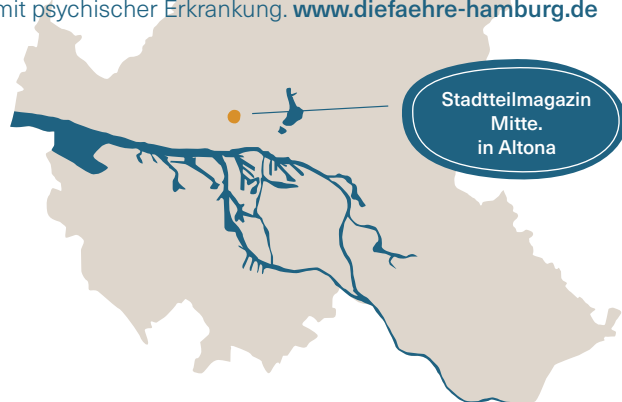
www.diefaehe-hamburg.de · www.mitte-magazin.de

An der Kleiderkasse 7 · 22765 Hamburg
(10 Fußminuten von der S-Bahn Altona oder Holstenstraße)

Sie können nach Absprache gerne bei uns hospitieren und schauen, ob unser Angebot zu Ihnen passt.

Über das Stadtteilmagazin Mitte.

Wir sind ein inklusives Stadtteilmagazin, an dem Menschen mit und ohne Beeinträchtigung gemeinsam arbeiten. So vielfältig wie die Neuen Mitte Altona sind auch unsere Themen: Geschichten der kleinen und großen Anwohner*innen und des Viertels, Veranstaltungstipps oder Rezeptideen finden darin genauso Platz wie die Frage „Was ist eigentlich Inklusion?“ Das **Stadtteilmagazin Mitte.** wird vom Verein **Die Fähre e.V.** herausgegeben. Wir unterstützen seit 50 Jahren Menschen mit psychischer Erkrankung. www.diefaehe-hamburg.de



Mittendrin & voll dabei!

**Teilhabe & Beschäftigung beim
Stadtteilmagazin Mitte.
in Altona**

**Für Menschen
mit psychischer Erkrankung**



Die Fähre

Teilhabe, Beschäftigung & berufliches Training – kommen Sie in unser Redaktionsteam!

Sie sind psychisch erkrankt und möchten sich nach einer längeren Krise (wieder) dem Thema Arbeit annähern? Sie sehen sich eher in einem kreativen Büroarbeitsfeld als im Handwerk? Dann ist das neue Stadtteilmagazin Mitte ein guter und sicherer Ort für den Einstieg: Hier trainieren Sie Ihre Arbeits- und Leistungsfähigkeiten, haben eine sinnvolle Aufgabe und bekommen Struktur für Ihren Alltag. Außerdem sind Sie Teil eines tollen Teams! Bei uns dürfen Sie an Ihren Aufgaben wachsen und gehen mit dem schönen Gefühl nach Hause, etwas Sinnvolles getan zu haben. In diesen Aufgabenfeldern können Sie mitarbeiten – in Ihrem Tempo, nach Ihren individuellen Fähigkeiten:

- In der Redaktion Inhalte für das nächste Magazin überlegen
- Fotos von Menschen, Bauten und spannenden Ecken im Stadtteil machen
- Artikel schreiben
- Interviews mit Anwohner*innen und Geschäftsleuten führen
- An der Grafik des Magazins mitarbeiten
- Bürotätigkeiten erledigen
- Das Magazin herstellen
- Den Arbeitsalltag organisieren
- Öffentlichkeitsarbeit für das Magazin betreiben

Das Redaktionsbüro arbeitet von Montag bis Freitag zwischen 11 und 14 Uhr.

An einem Tag pro Woche gibt es ein offenes Redaktionscafé mit Kaffee & Kuchen für die Nachbarschaft.

Schulungen & Gespräche – hier können Sie Ihre Erfahrungen aus der Redaktionsarbeit reflektieren und besprechen

Sie können im Einzel- oder Gruppensetting Erfahrungen mit nachbarschaftlichen Kontakten, mit der Teamarbeit oder mit der neuen Alltagsstruktur teilen. Wir geben Ihnen den Raum, über Schwierigkeiten, aber auch über Erfolgserlebnisse zu sprechen.

Ergänzende Schulungen zum Umgang mit Konflikten, zu Stressmanagement, zu sozialen Kompetenzen und zur beruflichen Zukunftsplanung bringen Sie auf den Weg zu einem möglichst selbstbestimmten Leben.

Wer kann am Arbeitstraining beim Stadtteilmagazin Mitte teilnehmen?

- Sie haben eine psychische Erkrankung?
- Sie sind zurzeit erwerbsunfähig?
- Sie sind motiviert, ins Arbeitsleben einzusteigen?
- Sie trauen sich zu, 3 Stunden am Stück zu arbeiten? Und das an 2 bis 5 Tagen pro Woche?
- Sie bewältigen eigenständig den Weg nach Hamburg-Altona?

→ **Dann sind Sie bei uns richtig!**

Voraussetzung zur Teilnahme ist ein Antrag beim Fachamt für Eingliederungshilfe auf die Leistung „TaK“ (Teilhabe am arbeitsmarktweltlichen Kontext).

Gern helfen wir Ihnen bei der Antragstellung!